

PHINEO Wirkt-Siegel bestätigt Wirksamkeit von Schulprävention: Zeichen gegen Mobbing e. V. ausgezeichnet

Gronau (Leine), November 2025 – Das Sozialunternehmen PHINEO hat am 26.11.2025 im Rahmen seines Themenreports zu Desinformation und Diskriminierung bundesweit 37 Organisationen ausgezeichnet. Zu ihnen gehört auch Zeichen gegen Mobbing e. V. Der Verein erhält das PHINEO Wirkt-Siegel für seine nachweislich wirksame Präventionsarbeit an Schulen. Diese Auszeichnung bestätigt, dass der Ansatz des Vereins ein besonderes Potenzial hat, ein respektvolles und demokratisches Miteinander unter Schüler:innen zu fördern und Mobbingstrukturen nachhaltig zu verändern.

Relevanz für Schulen bundesweit und aktueller Bezug zu Niedersachsen

Die Auszeichnung fällt in eine Zeit, in der Schulen in vielen Bundesländern vor zunehmenden Herausforderungen stehen. Auch Niedersachsen reagiert darauf und hat einen umfassend novellierten Gewaltpräventionserlass in die Anhörung gegeben. Der Entwurf sieht klarere Strukturen, verbindliche Leitlinien und eine engere Zusammenarbeit zwischen Schulen, Jugendhilfe, Polizei und Justiz vor. Er betont, dass Prävention als dauerhafte gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstanden werden muss und stärkt die Handlungssicherheit der Schulen im Umgang mit analogen und digitalen Gewaltphänomenen. Der neue Erlass unterstreicht, wie wichtig beteiligungsorientierte Präventionsangebote sind. Genau hier setzt das ausgezeichnete Projekt des Vereins an. Mit partizipativen Workshops, datenbasierter Wirkungsanalyse und der konsequenten Einbindung von Schüler:innen arbeitet Zeichen gegen Mobbing e. V. bereits seit mehreren Jahren entlang der Leitlinien, die nun bildungspolitisch zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Auszeichnung für ein wissenschaftlich fundiertes Präventionsprojekt

Das prämierte Projekt des Vereins stärkt das soziale Miteinander an Schulen. In Workshops, die an die jeweilige Klassensituation angepasst werden, entwickeln Schüler:innen gemeinsame Lösungen für ein mobbingfreies Klassenklima. Authentische Perspektiven, wissenschaftliche Fundierung und eine systematische Wirkungsmessung bilden die Grundlage des Ansatzes. Die PHINEO Analyse hebt insbesondere hervor, dass der Verein Konflikte frühzeitig adressiert, soziale Kompetenzen fördert und Daten systematisch nutzt, um seine Arbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Stimme des Vereins

Vanessa Huck, Co-Geschäftsführerin von Zeichen gegen Mobbing e. V., ordnet die Auszeichnung ein: „Das PHINEO Wirkt-Siegel bestätigt uns in unserer Haltung, dass wirksame Prävention nur gelingt, wenn Schüler:innen aktiv beteiligt werden und alle Ebenen einer Schulgemeinschaft Verantwortung übernehmen. Die aktuellen Entwicklungen in Niedersachsen zeigen, wie dringend wir verbindliche Strukturen und verlässliche Netzwerke brauchen. Unsere Auszeichnung verstehen wir als Auftrag, diesen Weg gemeinsam mit Schulen, Eltern, Lehrkräften und Unterstützenden weiterzugehen.“

Finanzielle Stabilisierung bleibt herausfordernd

Trotz der Anerkennung bleibt die strukturelle Finanzierung eine zentrale Herausforderung. Die Einnahmen des Vereins verteilen sich auf projektbezogene Fördermittel, Umsätze aus Präventionsprojekten, Spenden und Mitgliedsbeiträge. Projektgebundene Förderungen sichern Wachstum, ermöglichen jedoch kaum eine langfristige Finanzierung der hauptamtlichen Stellen. Der Verein arbeitet deshalb verstärkt daran, seine Spendenbasis auszubauen und institutionelle Förderpartnerschaften zu etablieren.

Bedeutung für Bildungspolitik und Zivilgesellschaft

Mit der Auszeichnung wird ein Präventionsansatz sichtbar, der bundesweit Impulse für Schulen geben kann. Die Verbindung von wissenschaftlicher Fundierung, partizipativen Methoden und systemischer Einbindung der Schulgemeinschaft zeigt, wie Prävention im schulischen Alltag gelingen kann. Gleichzeitig passt der Ansatz in die aktuelle politische Debatte, da bundesweit über ein stärkeres Engagement für Demokratieförderung, Kinderschutz und digitale Resilienz diskutiert wird.

Das PHINEO Wirkt-Siegel schafft in dieser Debatte Orientierung für Fördernde, Politik und Schulen und zeigt, welche Projekte nachweislich Wirkung erzielen.

Über das PHINEO-Wirkt-Siegel

Das PHINEO-

Wirkt-Siegel wird an Organisationen vergeben, die nachweislich eine nachhaltige gesellschaftliche Wirkung erzielen. Die Analyse erfolgt unabhängig und wissenschaftlich fundiert. Der aktuelle Themenreport „Desinformation & Diskriminierung entgegenwirken – wirkungsvolle Maßnahmen und geprüfte Projekte“ steht auf der PHINEO-Website zum kostenlosen Download bereit.

Über Zeichen gegen Mobbing e. V.

Zeichen gegen Mobbing e. V. hat seinen Sitz im niedersächsischen Gronau (Leine). Die Mission des Vereins ist es, in Präventionsprojekten gemeinsam mit Schüler:innen, Eltern und Lehrkräften an konkreten Lösungen für ein besseres Miteinander zu arbeiten. Durch Hilfsangebote von Ehrenamtlichen im Alter zwischen 18 und 28 Jahren soll zudem erreicht werden, dass sich mehr betroffene Schüler:innen wirksame Unterstützung suchen und ihre Schulzeit ohne Mobbing und Cybermobbing verbringen können. Mehr Informationen über die Arbeit des Vereins gibt es unter www.zeichen-gegen-mobbing.de.

Kontakt

Sandra Bastian
Pressearbeit
presse@zeichen-gegen-mobbing.de
+49 159 0145 2825

Bildmaterial:



Bildunterschrift: Co-Geschäftsführerin von Zeichen gegen Mobbing e.V. Vanessa Huck und Franka Ismer, Leiterin der PHINEO-Wirkt-Siegel Analyse und Jonas Fathy, Leiter PHINEO Philantropie & Non-Profit bei der Preisübergabe des PHINEO-Wirkt-Siegels 2025.

Foto-Copyright: Phineo/Stefanie Loos



Bildunterschrift: Die 37 Gewinner:innen des PHINEO-Wirkt-Siegels 2025

Foto-Copyright: Phineo/Stefanie Loos